

## **Stärken erhalten, Zukunft gestalten**

### **Karlsruher Erklärung der Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände (VKA)**

**Die Mitgliederversammlung der Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände hat am 08. November 2024 folgende Erklärung verabschiedet:**

#### **Präambel**

Kommunen und kommunale Unternehmen in Deutschland bieten Arbeitsplätze mit exzellenten Arbeitsbedingungen. Unsere Stärken liegen in einer sehr hohen Arbeitsplatzsicherheit und verlässlichen, transparenten, tarifvertraglich geregelten Gehalts- und Karriereperspektiven. Unsere Arbeitsplätze ermöglichen es unseren Beschäftigten außerdem, mit ihrer Tätigkeit wichtige Beiträge zum Funktionieren der Gesellschaft zu leisten. Dadurch stärken sie das Vertrauen in die staatlichen Institutionen und die öffentliche Daseinsvorsorge. Solch ein übergeordneter Sinn der eigenen Tätigkeit wird gerade für die jüngere Generation ein immer wichtigeres Kriterium der Berufswahl.

Als attraktive Arbeitgeber bieten wir unseren Beschäftigten darüber hinaus ein hohes Maß an Flexibilität und berücksichtigen ihre individuelle Lebenssituation:

#### **Flexibilität und Verlässlichkeit: Wir bieten beides**

Bei uns ist sowohl Teilzeit als auch Vollzeit möglich, je nach Lebenssituation und persönlichem Bedarf. Wir bieten unseren Beschäftigten die Chance, ihre Arbeitszeit nach ihren Lebensumständen zu gestalten, sei es zur Betreuung von Kindern und zu pflegenden Angehörigen, zur Weiterbildung oder für persönliche Freizeitinteressen. Darüber hinaus bieten wir unseren Beschäftigten auch die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten, wo immer es sinnvoll und möglich ist. Diese Flexibilität bietet den Beschäftigten nicht nur mehr Freiheit, sondern auch die Chance, erfolgreich in einer sich verändernden Arbeitswelt zu bestehen.

Unsere traditionellen Stärken – ein hohes Maß an Arbeitsplatzsicherheit sowie faire, transparente und verlässliche Gehalts- und Entwicklungsperspektiven – bleiben dabei natürlich für alle unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in vollem Maße erhalten.

#### **Wir tragen Verantwortung gegenüber der Gesellschaft**

Als kommunale Arbeitgeber tragen wir Verantwortung für unsere Beschäftigten und für die Menschen in den Städten und Gemeinden. Neben sehr guten Arbeitsbedingungen stehen wir ebenso für verantwortungsbewusstes Handeln im Sinne der Steuerzahler. Wir müssen dafür Sorge tragen, dass die Kommunen finanziell leistungsfähig bleiben, um auch in Zukunft eine gute Versorgung der Bevölkerung sicherzustellen. Dabei handeln wir fair und ausgewogen, um die Balance zwischen unserer Verantwortung gegenüber unseren Beschäftigten und unserem Auftrag gegenüber der Allgemeinheit zu wahren.

## **Wir bieten Arbeitsplätze mit Mehrwert**

Nicht nur wir als kommunale Arbeitgeber, sondern auch jede und jeder Einzelne unserer Beschäftigten leistet einen wichtigen Beitrag für das Funktionieren der Gesellschaft. Ob im Sozial-, Ver- und Entsorgungsbereich, im Erziehungs- oder Gesundheitswesen - eine Tätigkeit im Öffentlichen Dienst bedeutet das Garantieren der Daseinsvorsorge und somit die Stärkung des Vertrauens der Bürgerinnen und Bürger in den Staat und seine Institutionen.

## **Tarifrunde 2025: Wir sind Gestalter einer nachhaltigen Arbeitswelt**

Mit Blick auf die Tarifrunde 2025 und die aktuellen wirtschaftlichen Herausforderungen bekennen wir uns als Sozialpartner zu unserer gesamtgesellschaftlichen Verantwortung und erwarten dies auch vom Verhandlungspartner. Wir gehen in die kommenden Tarifverhandlungen mit einer klaren Haltung und Botschaft: Wir, die kommunalen Arbeitgeber, stehen für kluge und nachhaltige Antworten auf die Herausforderungen der modernen Arbeitswelt, attraktive, sichere und flexible Arbeitsplätze und eine leistungsfähige kommunale Daseinsvorsorge – heute und in Zukunft.

Um diesen Zielen gerecht zu werden, kommt es entscheidend darauf an, dass finanzielle Handlungsspielräume, personelle und organisatorische Kapazitäten sowie Leistungspflichten gegenüber der Gesellschaft in unseren Kommunen angemessen berücksichtigt werden. Deshalb sind die erhobenen Forderungen der Gewerkschaften realitätsfremd und teils in dieser Form nicht verhandlungsfähig.

Karlsruhe, 08. November 2024